

### OP- Kapazitätsmanagement am Beispiel des Real-Time Verlaufsmodul der elektronischen Patientenakte (ePA) der HNO-Universitätsklinik Ulm

B. Saul, T.K. Hoffmann, N. Rotter, S. Tewes, G. Rettinger, F. Sommer

#### Einleitung:

In der HNO- Klinik der Universität Ulm ist die elektronische Patientenakte (ePA) fest etabliert. Als zusätzliches Modul wurde nun ein Real-Time Verlaufsmodul entwickelt, welches hinsichtlich Funktionalität und Effizienz überprüft wurde.

#### Methoden:

Der Funktionsumfang des neuen OP- Programmes sollte folgende Anforderungen erfüllen: Integration und Zusammenfassung von vorhandenen Daten in ein einfaches anschauliches OP- Verlaufsprogramm, bei dem man auf einem Blick die im Klinikalltag relevanten Daten und die Kapazitätsauslastung des OP erfassen kann. Ferner sollte es durch seine „Live Funktion“ den aktuellen Ist-Zustand der Operationen anzeigen.

#### Ergebnisse:

Die Operationsdaten werden in unserer Ambulanz elektronisch erstellt und mit Hilfe der ePA strukturiert in einen täglichen OP-Plan integriert. Die dadurch vorhandenen Operationsdaten werden nun automatisch mit Hilfe des neuen Verlaufsmoduls anschaulich durch Diagramme, aufgeteilt in die einzelnen OP-Säle, nach voraussichtlicher Op-Dauer und Tageszeit, graphisch angezeigt. Durch eine „real-time“ Funktion (SAP Zugriff alle 2 min.) wird der aktuelle Verlauf (Einschleusen, Einleitung, Schnitt, Naht, Ausleitung) der vier OP-Säle dargestellt.

Durch einen modularen Aufbau können jederzeit kurzfristige Änderungen des geplanten OP- Programms bei Notfällen und Ausfällen vorgenommen werden. Der Zugriff auf die Akte des jeweiligen Patienten ist direkt möglich.

#### Schlussfolgerung:

Das neue in unserer ePA integrierte OP- Kapazitätsverlaufsprogramm erfüllt die von uns gestellten Anforderungen. Es vereinfacht den Klinikalltag und lässt eine strukturierte Planung und bessere Ressourcenauslastung ärztlicher Mitarbeiter zu.

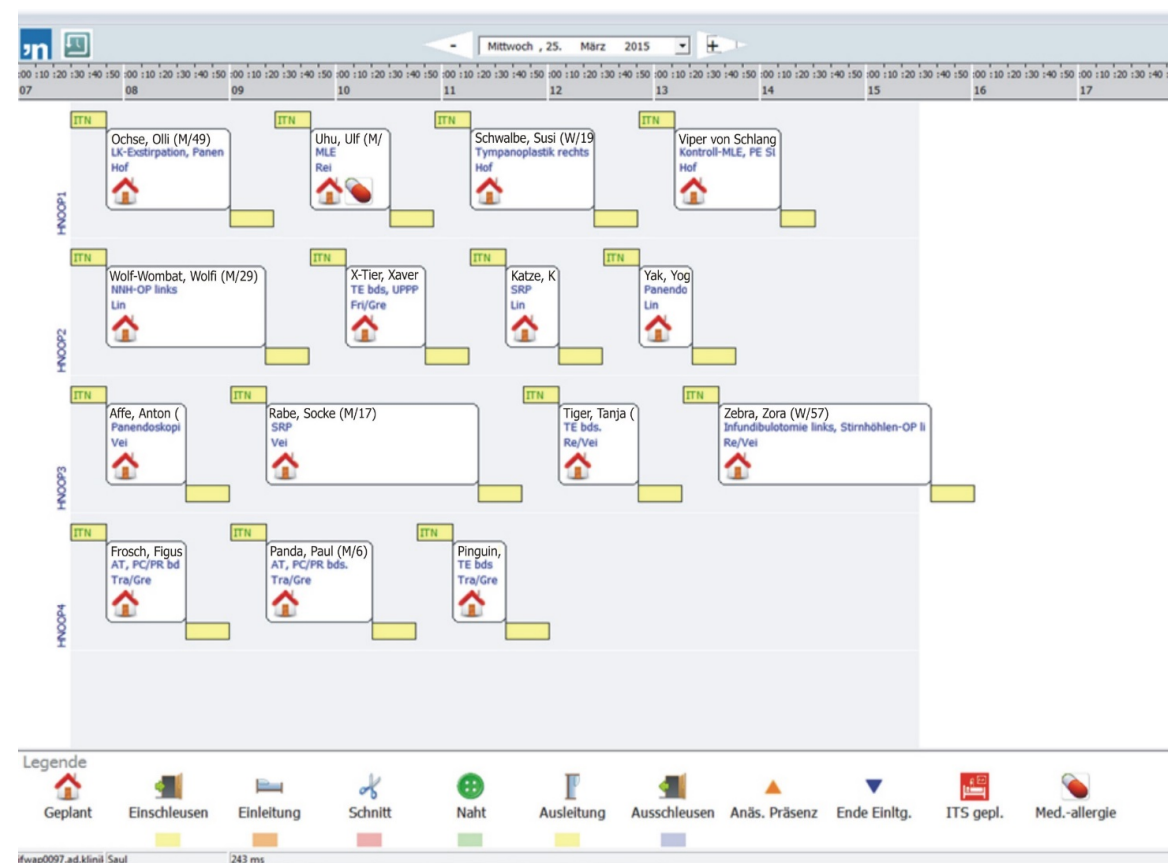


Abb.1:

Anschaulich graphisch dargestelltes Op- Verlaufsprogramm:  
- Aufteilung nach Tageszeit und in vier verschiedene Op- Säle  
- Darstellung der voraussichtlichen Op- Zeiten

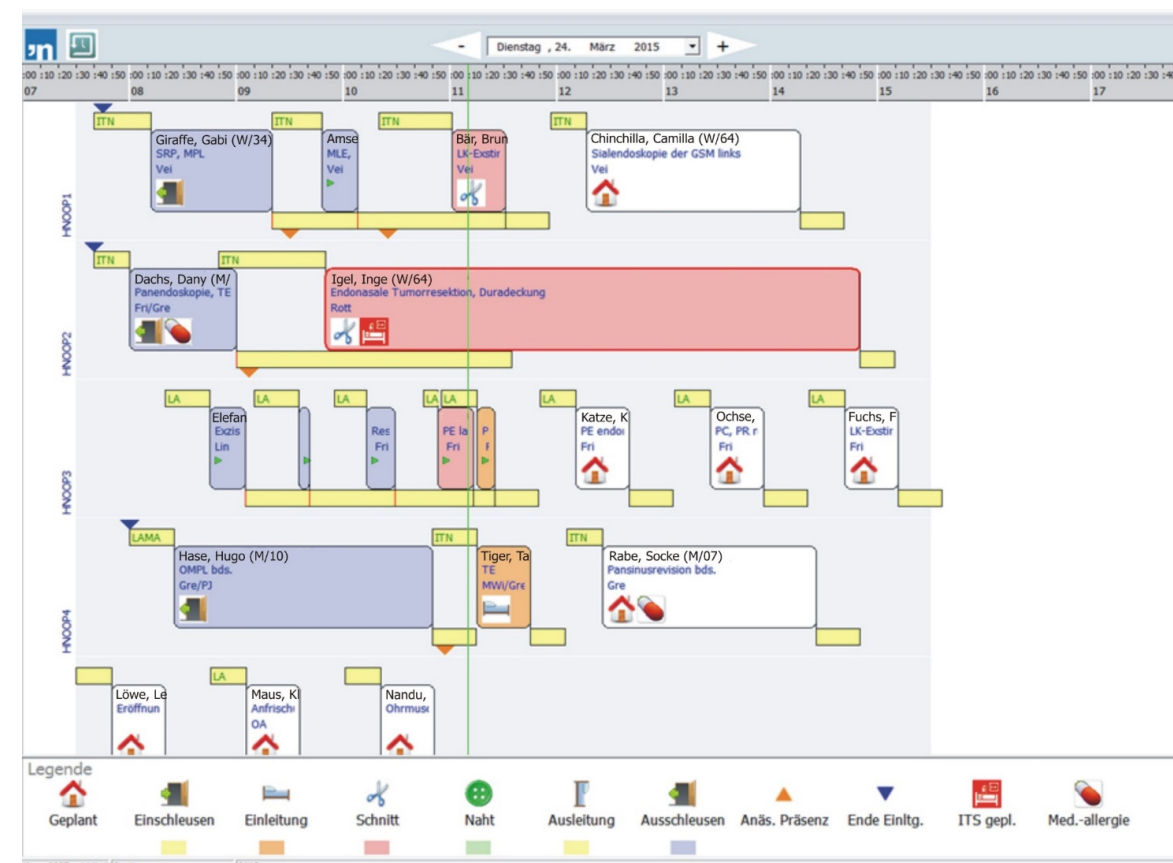


Abb.2:

- „Live Funktion“ mit dem aktuellen Ist-Zustand der Operationen  
- grünem Zeitstrahl  
- Darstellung der Operateure und der Op- Prozedur  
- zusätzliche Darstellung der Notfälle des Tagesprogramm

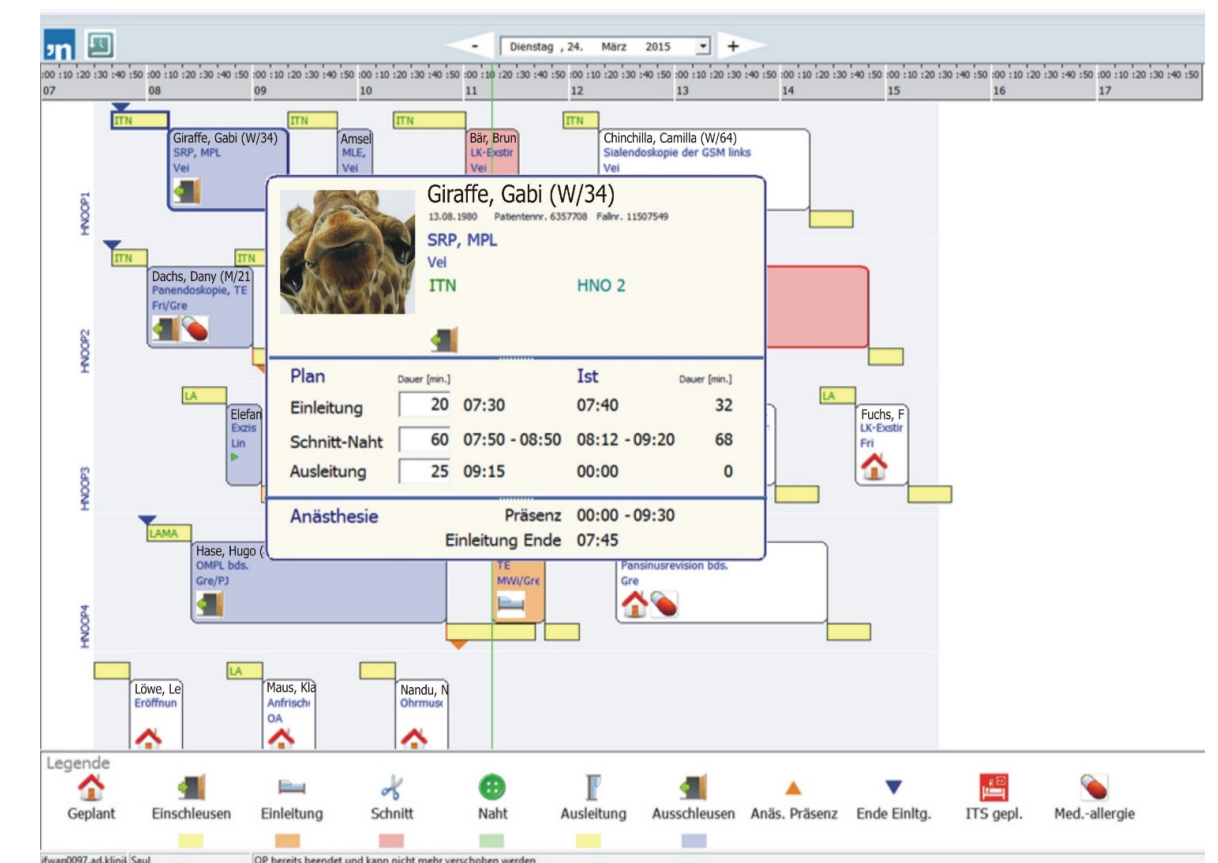


Abb.3:

Darstellung von weiteren Informationen:  
- Schnitt- Naht- Zeiten  
- Anästhesiezeiten  
- Fotodokumentation

